

**Drucksache Nr.: 113/2021**

**Dezernat II**

**Federführend:** Eigenbetrieb  
Stadtentsorgung

**Anlagen:**

**Az.:** 83.3 sa-ct

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Werkausschuss für den Eigenbetrieb Stadtentsorgung	22.04.2021	Ö	zur Beschlussfassung

**Vergabe eines Wartungsvertrags für Rührwerke und Pumpen des Fabrikats Xylem auf dem Klärwerk Neustadt an der Weinstraße**

**Antrag:**

Der Werkausschuss möge beschließen:

Der Vergabe an die Bietenden

Xylem Water Solutions Deutschland GmbH  
Bayernstraße 11  
30855 Langenhagen

wird zugestimmt.

Die Gesamtauftragssumme ergibt sich aus der jährlichen Wartungspauschale multipliziert mit der Vertragslaufzeit (mindestens 10 Jahre). Ausgehend von einer durchschnittlichen jährlichen Preissteigerung durch die Preisgleitklausel von 2 % und einer Vertragslaufzeit von 10 Jahren würde sich eine Gesamtauftragssumme von

**38.391,06 €**

brutto ergeben.

**Begründung:**

Der ESN betreibt im Klärwerk mehrere Rührwerke und Pumpen, unter anderem des Fabrikates Xylem Water Solutions. Für die Betriebssicherheit sind wiederkehrende Prüfungen und Wartungsarbeiten erforderlich.

Der bisherige Wartungsvertrag mit der Fa. Xylem, vormals ITT - Water & Wastwater GmbH vom 20.04.2010 wird unter annähernd gleichen Konditionen durch einen neuen Vertrag ersetzt.

Gegenstand des Vertrages ist die Wartung der 7 Rührwerke und 13 Pumpen, darunter die 4 großen Pumpen des Hauptpumpwerkes, auf dem Klärwerk.

Die geringfügigen Abweichungen zum Vorgängervertrag sind folgende:

- Es wurde eine Vertragslaufzeit von 10 Jahren gewählt, um eine Rabatt von 15% auf die Wartungskosten zu erhalten. Zuvor war eine Vertragslaufzeit von 5 Jahren mit einem Rabatt von 10 % vereinbart.
- Der neue Vertrag enthält darüber hinaus eine wiederkehrende Prüfung der Aggregate gem. Betriebssicherheitsverordnung § 16, bzw. TRBS 1201 Teil 1 sowie eine wiederkehrende Prüfung auf Explosionssicherheit incl. Dokumentation ohne Mehrkosten für den ESN.

Die Wartungskosten steigen jährlich mit einer vertraglich festgelegten Preisgleitklausel, die der des vorhergehenden Vertrages entspricht (von 2020 auf 2021 ca. 2,2 %).

Die Auswahl des Bieters ergibt sich aus dem Fabrikat der zu wartenden Pumpen und Rührwerke. Die Wartung wird durch den Fachkundendienst des Herstellers durchgeführt.

Das Angebot wurde nachgerechnet. Die rechnerische Überprüfung ergab keine Unstimmigkeiten.

Neustadt an der Weinstraße, 08.04.2021

Bürgermeister